Anmeldeformular

17. Potsdamer Hospiztag
23. Juni 2023

Hiermit melde ich mich verbindlich an.

Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen:

.....
Vorname Name

.....
Titel Beruf

Anschrift: ☐ privat ☐ dienstlich

.....
Institution (nur bei Angabe der dienstlichen Anschrift)

.....
Straße / Hausnummer

.....
PLZ / Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

☐ Ich möchte eine Einladung zum nächsten Hospiztag erhalten. Dafür dürfen meine gespeicherten Daten verwendet werden. Ich kann der Einwilligung jederzeit widersprechen. (Wenn zutreffend, bitte ankreuzen.)

☐ Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 30,- Euro werde ich umgehend / habe ich bereits auf das Konto der LAGO Brandenburg überwiesen. (Zutreffendes bitte unterstreichen)

.....
Datum / Unterschrift

Teilnahme Workshops: Karte bitte wenden!

Hinweis zur Datenerhebung

Die Erhebung Ihrer Daten ergibt sich aus den gesetzlichen Verpflichtungen der Veranstalter bzw. ist zwingend notwendig zur Erfüllung des Vertrages (Erhebung Teilnehmergebühr). Bei Nichtbereitstellung der erforderlichen Daten kann das Vertragsverhältnis nicht abgeschlossen werden. Ihre Daten werden ausschließlich für die Vertragsabwicklung erhoben und gespeichert.

Anmeldebestätigung

An der Veranstaltung können maximal 150 Personen teilnehmen. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Ihre Anmeldung gilt als bestätigt, wenn uns die beiliegende Karte ausgefüllt vorliegt und Ihre Teilnehmergebühr auf unserem Konto eingegangen ist. Sie erhalten keine weitere Anmeldebestätigung. Sollten alle Plätze belegt sein, erhalten Sie von uns eine schriftliche Absage.

Teilnahmegebühr

Die Gebühr beträgt 30 Euro pro Person.

Kontoverbindung

Empfänger: LAGO Brandenburg e. V.
Bank: Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS)
IBAN: DE72 1605 0000 3503 0003 20
BIC: WELADED1PMB

Verwendungszweck

Potsdamer Hospiztag + Name des/der Teilnehmenden

Veranstalter

Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung Brandenburg e. V. (LAGO)
Pappelallee 5, 14469 Potsdam
Tel: 0331 2707172
Fax: 0331 2707171
Mail: post@lago-brandenburg.de

Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam
Hermannswerder 2, 14473 Potsdam
Tel: 0331 6200250
Mail: info@hospizdienst-potsdam.de

Wegbeschreibung

Veranstaltungsort

Hoffbauer Tagungshaus
Hermannswerder 23, 14473 Potsdam

Öffentliche Verkehrsmittel

Buslinie 694 (alle 20min) ab Hauptbahnhof Potsdam in Richtung Hermannswerder/Küsselstraße bis zur Haltestelle „Hoffbauer-Stiftung".

PKW

Aus Richtung Süden (A9/A10/B2) kommend von der Michendorfer Chaussee links in die Templiner Straße einbiegen. Aus Richtung Norden kommend vom Hauptbahnhof aus Richtung Leipzig über die Straße am Brauhausberg fahren. Am Ende der Straße rechts abbiegen auf die Michendorfer Chaussee und von dort links abbiegen in die Templiner Straße. Auf der Templiner Straße (Straße nach Caputh) bis in die Talsenke fahren und in die erste Nebenstraße rechts einbiegen (Straße Alter Tornow). Unmittelbar danach links abbiegen (Hermannswerder) und auf das Gelände der Hoffbauer Stiftung fahren. Öffentliche Parkplätze befinden sich nach Durchquerung des roten Tors und nach Überquerung der Brücke auf der linken Seite zwischen den Bäumen. Fußweg zum Tagungshaus ca. 2-4min.

30 Jahre LAGO HILFE BEI KREBS
Hoffbauer STIFTUNG
Malteser ...weil Nähe zählt.
Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam

Einladung

17. Potsdamer Hospiztag

23. Juni 2023

LEBEN mit dem STERBEN

Einladung

Am 23. Juni 2023 laden die Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung Brandenburg e. V. (LAGO) und der Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam (HPP) unter dem Motto LEBEN MIT DEM STERBEN zum 17. Potsdamer Hospiztag auf die Insel Hermannswerder ein.

Programm

12:30 - 13:00 Uhr **Einlass**

13:00 - 13:15 Uhr **Eröffnung**

Moderation
Heike Olms
Trainer Palliative Care, Mediation, Supervision, system. Beratung

Begrüßung
Dr. med. Ullrich Fleck
Vorstand LAGO Brandenburg

Kerstin Kurzke
Referentin Hospizarbeit, Malteser Hilfsdienst Berlin e.V., Mit-Träger des Hospiz– und Palliativberatungsdienstes Potsdam

Grußwort
Dr. med. Kristina Böhm
Fachbereichsleiterin Öffentlicher Gesundheitsdienst, Landeshauptstadt Potsdam

13:15 - 14:15 Uhr **Einführung**

Achtsamkeit und Mitgefühl in Trauerprozessen
Ein Vortrag von Elvira Sandkühler, Dozentin für achtsame Trauer- und Sterbebegleitung, Berlin

Musikalische Begleitung
Stephan Langer, Gitarrist, Potsdam

14:15 - 15:00 Uhr **Pause**

15:00 - 16:30 Uhr **Workshops (1. Durchlauf)**

16:30 - 17:00 Uhr **Pause**

17:00 - 18:30 Uhr **Workshops (2. Durchlauf)**

18:30 - 18:45 Uhr **Abschluss**

Workshopangebot

Sie können an zwei der nachfolgend beschriebenen Workshops teilnehmen. Bitte geben Sie auf dem Anmeldeformular zwei Wünsche sowie zwei Alternativen an. Welche der Workshops Sie besuchen können, erfahren Sie am Anmeldestand direkt am Tag der Veranstaltung. Die Workshops werden nach der Reihe der Anmeldungen zugeteilt.

A Naturheilkunde in der Palliativmedizin

Dr. med. Nanett Baehring
Fachärztin für Allgemeinmedizin und für Anästhesie, Zusatzbezeichnung für Naturheilverfahren und für Palliativmedizin, Borkwalde

Der Workshop wird auf zwei entscheidende Fragen eingehen: 1. In welcher Situation ist der Einsatz von naturheilkundlichen Maßnahmen sinnvoll? 2. Welche Therapien sind aus der komplementären Medizin zur Symptomlinderung geeignet?

B Empathisch kommunizieren, aber wie? Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation

Margot Festinori
Mediatorin, Trainerin und Coach GfK, Berlin

Das Kommunikationsmodell von Marshall B. Rosenberg ermöglicht es, auch in schwierigen Situationen eine empathische und wertschätzende Beziehung zu anderen Menschen aufrechtzuerhalten.

Workshop mit Kurzvorträgen und Übungen, in denen das Gelernte auf eigene Beispiele der Teilnehmenden angewendet wird.

C Essen und Trinken bei schwerer Krankheit - und andere Formen der Zuwendung am Lebensende

Heike Olms
Trainer Palliative Care, Mediation, Supervision, system. Beratung

Für sterbende Menschen verändern Essen und Trinken im Verlauf ihrer Schwersterkrankung ihre Bedeutung. Diesen Prozess zu verstehen kann dem begleiteten Menschen und seinen Angehörigen schwerfallen.

Dieser Workshop mit kleinem Impulsvortrag möchte Sie einladen, andere Formen der Zuwendung zu erforschen, Angebote der liebevollen Verbundenheit mit Ihren Sinnen selbst wahrzunehmen und sich dazu auszutauschen. (Geschmack, Duft, Anblick, Berührung, Präsenz)

D Leben und Sterben mit Demenz

Ulrike Senftleben
Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg, Potsdam

In diesem Workshop sollen klassische Herausforderungen im Kontakt mit Menschen mit Demenz erörtert werden. Ausgehend von den Erfahrungen der Teilnehmenden werden Wege zu gelingender Kommunikation mit Menschen in unterschiedlichen Stadien der Demenzerkrankung erarbeitet.

E Trauer aus systemischer Sicht

Marianne van Kempen
systemische Supervisorin und Fortbildungsreferentin, Trauerakademie Berlin

Die systemische Sichtweise betrachtet die Bedeutung von Verlusten für das gesamte System von Familien, Teams und Gruppen. Aus dieser Sicht wird deutlich, dass ein Trauerprozess sehr komplex sein kann und mehr als die Trauer einer einzelnen Person.

In diesem Workshop betrachten wir gemeinsam, auf welche Art und Weise Systeme trauern, wie sie durch Verluste herausgefordert sind und sich stabilisieren.

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Karte an.

Sie haben die Möglichkeit an zwei verschiedenen Workshops teilzunehmen. Bitte wählen Sie aus und kreuzen Sie zwei Wünsche an. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Sie, auch zwei Alternativen anzugeben:

		Wunsch (2x)	**Alternative (2x)**
Workshop A	Naturheilkunde	A ☐	☐
Workshop B	Kommunikation	B ☐	☐
Workshop C	Essen und Trinken	C ☐	☐
Workshop D	Demenz	D ☐	☐
Workshop E	Trauer	E ☐	☐

Bitte mit 0,85 Euro freimachen

LAGO Brandenburg e. V.
Pappelallee 5
14469 Potsdam